

► **Nr. VO/2021/10356**
öffentlich

Lübeck, 16.08.2021

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN

Bearbeitung: Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)

AM Silke Mählenhoff (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Katastrophenschutz bei Extremwetter-Ereignissen Antrag zu TOP "3.2.1 Katastrophenschutz aus Sicht der Feuerwehr"

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
17.08.2021	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt sicherzustellen, dass Lübeck auch künftig angemessen auf Katastrophen durch Extremwetter-Ereignisse vorbereitet ist. Dazu soll er gemeinsam mit Feuerwehr & THW, Klimafolgenforscher*innen sowie weiteren relevanten Akteur*innen und in enger Abstimmung mit der Landesregierung und den umliegenden Kreisen:

- a) die bestehenden Katastrophenschutzpläne für die Szenarien Hochwasser, Starkregen und Waldbrand dahingehend überprüfen, ob sie auch verschärfte Bedingungen durch häufigere und stärkere Katastrophen abdecken und die vorhandenen Kapazitäten von Feuerwehr, THW und weiteren Hilfs- und Rettungsdiensten dafür ausreichen und
- b) einen Katastrophenschutzplan für das Szenario ‚extreme Hitze‘ erstellen.

Der Bürgerschaft ist spätestens im März 2022 über den Fortschritt bzw. das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

Begründung:

Anlagen:

Ausschussmitglied

